

Zu Mängeln in der Bildung der Politischen Abteilungen der MAS

Das Politbüro unserer Partei hat beschlossen, bei den Maschinenausleihstationen Politische Abteilungen zu bilden, deren Aufgabe die Organisierung, Anleitung und Unterstützung der politischen und kulturellen Arbeit im Bereich der MAS ist. Diese Politischen Abteilungen sind für die Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern und für die politische Entwicklung des Dorfes, vor allem der Produktionsgenossenschaften, von außerordentlicher Bedeutung.

Der Beschluß des Politbüros verlangt die beschleunigte Bildung dieser Abteilungen und die Auswahl solcher Kader für sie, die politisch erfahren, in der Massenarbeit bewährt und fähige Organisatoren sind.

Einige Bezirksleitungen, so unter anderen Potsdam, Magdeburg, Dresden, unterschätzen die große Bedeutung dieser Arbeit und handeln in der Durchführung des Beschlusses des Politbüros über die Bildung der Abteilungen nicht verantwortungsbewußt. Darauf ist es zurückzuführen, daß zum Beispiel im Bezirk Potsdam bis zum 19. September die Politische Abteilung in der Bezirksverwaltung der MAS nicht besetzt wurde und nur für 14 Prozent der Maschinenausleihstationen die Vorschläge für den Leiter der Politischen Abteilungen eingereicht wurden.

Das Sekretariat mißbilligt das Verhalten des Genossen Seibt, des

1. Sekretärs des Bezirks Potsdam, der eine solche nachlässige Behandlung eines so wichtigen Politbürobeschlusses zuließ.

Das Sekretariat des ZK hat die Bezirksleitung Potsdam beauftragt, unter der verantwortlichen Leitung des 2. Sekretärs eine Kommission zu bilden, die für die Auswahl der Kader und die Einreichung der Vorschläge an das Sekretariat des ZK verantwortlich ist. Alle Bezirkssekretäre werden aufgefordert, in gleicher Weise die Überprüfung der Einreichung der Vorschläge für die Politischen Abteilungen vorzunehmen. Unter der Leitung eines Mitglieds des Sekretariats ist eine Kommission zu bilden, die für die sorgfältige Auswahl der Kader für